

## Statistik informiert ...

Nr. 87/2012

10. Juli 2012

### Viehbestände in Schleswig-Holstein und Hamburg im Mai 2012

#### Deutlich weniger schweinehaltende Betriebe in Schleswig-Holstein, Rinderbestände in Hamburg und Schleswig-Holstein stabil

In **Schleswig-Holstein** sind zum Stichtag 3. Mai 2012 rund 1 200 landwirtschaftliche Betriebe mit einem Mindestbestand von 50 Schweinen oder zehn Zuchtsauen verzeichnet worden, das sind 7,6 Prozent weniger als vor Jahresfrist, so das Statistikamt Nord. Der Gesamtbestand an Schweinen sank demgegenüber nur leicht um 1,1 Prozent auf 1,5 Mio. Tiere.

In den rückläufigen Betriebszahlen spiegelt sich die anhaltend schwierige Marktsituation (hohe Futterpreise und geringe Erlöse) wieder. Von dem Rückgang waren die rund 1 000 Mastschweinehalter (minus 9,3 Prozent) wie auch die 500 Zuchtschweinehalter (minus 10,1 Prozent) gleichermaßen betroffen. Letztere gaben teilweise auch vor dem Hintergrund der Umstellung auf die vorgeschriebene platzintensivere Gruppenhaltung die Zuchtsauenhaltung ganz auf.

Ein stärkerer Abbau des Gesamtbestandes an Schweinen konnte nur durch die Zunahme von Großbetrieben mit über 5 000 Schweinen ausgeglichen werden. Während die Zahl der Mastschweine mit 685 000 Tieren in etwa auf Vorjahresniveau lag, verringerte sich der Zuchtschweinebestand im Vergleich zum Mai 2011 auf 103 000 Tiere (minus 1,9 Prozent). Die Zahl der Ferkel und Jungschweine (717 000 Tiere) lag um 1,8 Prozent unter dem Vorjahreswert.

Die Auswertung des Herkunftssicherungs- und Informationssystems Tier (HIT) zum selben Zeitpunkt ergab einen Bestand von 1,12 Mio. Rindern. Der Rinderbestand in Schleswig-Holstein blieb damit im Vergleich zum Vorjahr annähernd gleich.

Die Zahl der Rinderhaltungen ging um 4,1 Prozent auf 8 546 Haltungen zurück, die Zahl der Milchkuhhaltungen um 3,7 Prozent auf 4 862 Haltungen. Diese hielten jedoch mit 376 012 Tieren 2,3 Prozent mehr Milchkuhe

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Vorstand:  
Helmut Eppmann

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
BLZ: 200 000 00  
Kontonummer: 20001562

als im Vorjahr. Der Bestand an sonstigen Kühen, wie zum Beispiel Ammen- und Mutterkühe, verringerte sich hingegen um 8,4 Prozent auf 42 917 Tiere, während die Zahl der Haltungen um 5,5 Prozent sank.

In **Hamburg** gab es im Mai 2012 nach Auswertung des HIT 126 Rinderhaltungen (plus 1,6 Prozent), die zusammen 6 016 Rinder hielten, darunter 987 Milchkühe. Die Zahl der sonstigen Kühe verringerte sich geringfügig auf 1 139 Tiere, die in 82 Betrieben gehalten wurden (minus 6,8 Prozent). In 23 Haltungen standen 4,9 Prozent mehr Milchkühe als im Vorjahr.

**Ansprechpartnerin:**

Monika Schnack  
Telefon: 0431 6895-9378  
E-Mail: [monika.schnack@statistik-nord.de](mailto:monika.schnack@statistik-nord.de)